

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1 Einleitung	11
1.1 Zur (problematischen) Unterscheidung von »sex« und »gender«	11
1.2 »Doing gender«. »Doing difference«?	14
1.3 Kommunikation von Geschlecht, Kommunikation über Geschlecht	19
2 Sprache und Geschlecht	22
2.1 Frauensprache, Männersprache?	22
2.2 Die Genus-Debatte in der deutschsprachigen Linguistik	27
2.3 Versalien, Schrägstriche, Beid-Benennungen. Lösungen und ihre Probleme	32
2.4 Kann Sprechen Denken verändern?	37
3 Unterschiede im Sprachgebrauch	41
3.1 Sprachliche Differenzierungen im Kulturvergleich	41
3.2 Die Untersuchungen der korrelativen Soziolinguistik	50
3.3 »Peasant men can't get wives« – Sprachwandel in einer zweisprachigen Gemeinde	59

4	Kommunikative Stile	65
4.1	Weibliche und männliche Gesprächsstile	65
4.2	Verrichten Frauen die »Dreckarbeit« in Gesprächen?	67
4.3	Unterbrechungen: Ausdruck von Macht und Dominanz?	74
4.4	Gesprächsstile im Kontext	83
5	Kommunikation zwischen Männern und Frauen – interkulturelle Kommunikation? . .	85
5.1	Die These der zwei Kulturen	85
5.2	»Du kannst mich einfach nicht verstehen«: Tannens Trivialisierung der These von den zwei Kulturen	93
5.3	Die Welt als Paarbildung	97
5.4	Die Vergeschlechtlichung von Kommunikation . .	101
6	Kommunikation der Geschlechter in anderen Kulturen	106
6.1	Frühe Untersuchungen der Ethnologie zum Thema Geschlecht	106
6.2	Die Ethnographie der Kommunikation	110
6.3	Eine »männliche« Gattung: Rituelle Beschimpfungen	113
6.4	Aggressive Frauen, sensible Männer: Keenans Untersuchung über die Malagassen	118
6.5	Eine »weibliche« Gattung: Klagelieder	121
7	»Die« Geschlechter und »die« Medien	126
7.1	Zeremonielle Darstellungen: Die Stilisierung der Geschlechter in der Werbung	127
7.2	Actionreihen und Familienserien – »gendered television«?	133

7.3	Die Medienrezeption von Männern und Frauen – »gendered television viewing«?	139
7.4	»Crossdressing«: Entgrenzungen und Verfestigungen in neuen Genres und neuen Medien	142
8	Zweigeschlechtlichkeit als Herstellungsprozess	146
8.1	»Passing« – Harold Garfinkels Agnes-Studie	148
8.2	Die gesellschaftliche Institutionalisierung der Differenz und die »Unkenntlichmachung« des Herstellungsprozesses	157
8.3	Temporäre und dauerhafte dritte Geschlechter. Berdache	161
8.4	Zur Problematik des Begriffs »gender«	166
9	Schluss	171
9.1	»Doing gender« revisited. »Undoing gender«.	171
9.2	Das Igelproblem oder: Die Wirkmächtigkeit der Vorstellungen von Zweigeschlechtlichkeit.	175
9.3	Geschlecht kommunizieren, Geschlecht nicht kommunizieren	182
	Literatur	187